

# Besuch in Pauls Büro

Jede Woche freust du dich, wenn deine Zeitung im Briefkasten liegt. Doch was passiert eigentlich bis dahin? Wie kommt Paul an die Themen, wie macht er alles bunt und schön? Komm mit in die Redaktion!

1.

## Besprechen

Wie passiert im Krieg in der Ukraine? Können wir den Klimawandel aufhalten? Wie entsteht ein Erdbeben? Jeden Morgen setzt sich Paul mit seinen Kolleginnen und Kollegen zusammen und überlegt, welche aktuellen Nachrichten wichtig sind. Denn nicht über alles kann er berichten, schließlich hat deine Zeitung nicht unendlich viele Seiten. Zusätzlich zu aktuellen Themen muss auch entschieden werden, welche Topthemen dich interessieren könnten und welche Aktionen geplant sind – sportliche ebenso wie Backen und Basteln. Ganz schön viel zu bereden, gibt es da jeden Tag!

2.

## Recherchieren

Recherchieren bedeutet, dass Paul sich genau informiert über ein Thema. Auch wenn er sehr schlau ist, kann er schließlich nicht alles wissen! Wenn also etwa irgendwo auf der Welt die Erde gebebt hat, schaut Paul im Internet nach, wie ein Erdbeben eigentlich entsteht. Denn da gibt es ja mehrere Möglichkeiten. Und er greift zum Telefon und fragt bei Fachleuten nach oder telefoniert vielleicht mit Menschen, die Erdbebenopfern helfen.

3.

## Gestalten

Nur Texte? Wie langweilig! Darum macht Paul deine Zeitung schön bunt und anschaulich. Dabei sucht er nicht nur gute Fotos, er gestaltet auch Schaubilder, in denen er etwa zeigt, wie sich zwei Erdplatten bei einem Erdbeben untereinander schieben und warum es dann knallt. So anschaulich dargestellt, versteht man dieses komplizierte Geschehen in der Tiefe der Erde gleich viel besser!

4.

## Schreiben

Wenn Paul alles verstanden hat, was er von den Experten erfahren hat, schreibt er dies auf. Seine Kolleginnen und Kollegen lesen dann seinen Text und schauen, ob sie es auch begreifen. Und sie prüfen, ob Paul auch keine Fehler gemacht hat. Paul kann aber nicht alles alleine schreiben, auch ein Pinguin hat mal Feierabend. Dann übernehmen seine Kolleginnen in der Redaktion oder auch andere Journalisten und Journalistinnen, die für deine Zeitung schreiben. Wenn sie ihre Texte bei Paul abgeben, muss er sie gut lesen und manchmal auch ein wenig umschreiben, damit man sie versteht. Das nennt man Redigieren. Bevor die Texte gedruckt werden, korrigiert man sie aber noch! Wie bei einem Diktat werden dabei Rechtschreibung und Grammatik geprüft.



5.

## Kontrollieren

Und? Wie sieht's aus? Bevor deine Zeitung freitags im Briefkasten landet, wird sie mittwochs genau angeschaut. Seite für Seite wird an der Wand aufgehängt. Sind die Überschriften pfiffig oder zu langweilig? Wirken die Fotos gut? Passen die Farben zusammen? Stimmen die Seitenzahlen? Wenn Menschen und Pinguine am Werk sind, kann auch mal was schiefgehen. Darum schauen alle gemeinsam noch mal nach.

6.

## Drucken

Wenn alles gut gegangen ist, schickt Paul die Seiten in die Druckerei. Auf riesigen Druckmaschinen werden die bunten Seiten auf lange Papierbahnen gedruckt. Diese werden anschließend von Maschinen zurechtgeschnitten, gefaltet und geheftet. Lieferwagen holen die fertigen Zeitungen ab und geben sie schließlich an die Austräger oder an die Post weiter. Damit die Zeitung dann auch in deinem Briefkasten landen kann!

